

Medienmitteilung

Antonio Loprieno ist der neue Präsident der Akademien der Wissenschaften Schweiz

Bern, 2. Mai 2018

Die Akademien der Wissenschaften Schweiz haben einen neuen Präsidenten. Antonio Loprieno, Professor für Geschichte der Institutionen und ehemaliger Rektor der Universität Basel, tritt heute die Nachfolge von Maurice Campagna an.

Die Delegierten der Akademien der Wissenschaften Schweiz haben in ihrer Sitzung vom 18. Oktober 2017 Professor Antonio Loprieno zum neuen Präsidenten gewählt. Mit der Wahl von Antonio Loprieno wird das Präsidium des Verbunds einer Persönlichkeit übergeben, die langjährige, internationale hochschulpolitische Erfahrungen mitbringt. Er ist parteipolitisch unabhängig und er lege Wert auf die Äquidistanz zu den Akteuren und Einrichtungen im Wissenschafts- und Hochschulsystem.

„Die primäre Funktion der Akademien ist der Brückenbau zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Als Präsident möchte ich mich dafür einsetzen, den Dialog mit der Öffentlichkeit zu stärken und die Einbindung der Wissenschaft in den gesellschaftlichen Diskurs mitzugestalten“, sagt der neue Präsident. Für die Amtszeit 2018–2021 wurde er zudem zum Präsidenten der All European Academies (ALLEA) gewählt. In dieser Doppelfunktion wird er die Schweizer Wissenslandschaft auch auf europäischer Ebene repräsentieren.

Antonio Loprieno studierte Ägyptologie, Sprachwissenschaft und Semitistik in Turin. In den 80er-Jahren war er an diversen europäischen Universitäten als Dozent tätig, unter anderem in Göttingen (D) und Perugia (I). Von 1989 bis 2000 war er Professor für Ägyptologie an der University of California in Los Angeles, danach amtierte er Professor (2000-2006), anschliessend als Rektor an der Universität Basel. Von 2008 bis 2015 präsidierte er zudem die Schweizerische Rektorenkonferenz (CRUS).

Die Akademien der Wissenschaften Schweiz freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Antonio Loprieno. Wie sein Vorgänger Maurice Campagna will er sich für eine stärkere Einheit der Akademien einsetzen. Auch das Thema Digitalisierung und ihre Wirkung auf die globale Gesellschaft ist ihm ein grosses Anliegen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Günseli Ünlü, Kommunikation
T +41 31 306 92 27
guenseli.uenlue@akademien-schweiz.ch

Die **Akademien der Wissenschaften Schweiz** sind ein Verbund der vier wissenschaftlichen Akademien der Schweiz: der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT, der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW, der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften SAMW und der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften SATW. Sie umfassen nebst den vier Akademien die Kompetenzzentren TA-SWISS und Science et Cité sowie weitere wissenschaftliche Netzwerke. Die Akademien der Wissenschaften Schweiz vernetzen die Wissenschaften regional, national und international. Sie vertreten die Wissenschaftsgemeinschaften disziplinär, interdisziplinär und unabhängig von Institutionen und Fächern. Ihr Netzwerk ist langfristig orientiert und der wissenschaftlichen Exzellenz verpflichtet. Sie beraten Politik und Gesellschaft in wissensbasierten und gesellschaftsrelevanten Fragen.

<http://akademien-schweiz.ch/>